Hanse- und Universitätsstadt Rostock Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Biestow

Sitzungstermin:	Mittwoch, 12.06.2019
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:25 Uhr
Raum, Ort:	Beratungsraum Stadtamt Südstadt, Charles-Darwin-Ring 6, 18059 Ro- stock

<u>Sitzungsteilnehmer:</u>				
Anwesende Mitglieder				
Vorsitz				
Franz Laube	CDU			
reguläre Mitglieder				
Gerhard Pehn	SPD			
Annerose Friedrichs	DIE LINKE.			
Ulrike Jahnel	CDU			
Sabine Krüger	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNE	EN		
Gunnar Kunze	Rostocker Bund/ Graue, bruch 09	/ Auf-		
Andreas Beckmann	UFR			
Abwesende Mitglieder				
reguläre Mitglieder				
Jens Anders	DIE LINKE.	entschuldigt		
Fred Hasenkamp	AfD	unentschuldigt		

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.05.2019
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Verwendung des Budgets der Ortsbeiräte

- 6 Informationen des Ortsbeiratsvorditzenden und der Ortsamtsleiterin
- 7 Berichte der Ausschüsse
- 8 Verschiedenes
- 9 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der
Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbeiratsvorsitzende Herr Laube eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, da 7 von 9 Mitgliedern anwesend sind.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

TOP 3Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.05.2019

Die Niederschrift wird genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Es werden keine Anregungen oder Wünsche geäußert.

TOP 5 Verwendung des Budgets der Ortsbeiräte

<u>Frau Bornstein</u> informiert darüber, dass der Antrag von der Kirchgemeinde Biestow über 676.80 € für die Förderung eines Ferienprojektes für Kinder leider nicht förderfähig sei. Kirchgemeinden sind Körperschaften des öffentlichen Rechts und würden staatlich finanziert.

Herr Laube bedauert dies, da das Ferienprojekt eine sinnvolle Beschäftigung für die Kinder gewesen wäre.

<u>Frau Krüger</u> weist darauf hin, dass die Kinder nicht über die Satzung dieses Vereins versichert wären, also auch versicherungsrechtliche Gründe eine große Rolle spielen würden. Ihr wäre aber noch ein anderer Verein bekannt, an den Sie die Antragstellung des Budgets für diesen Zweck herantragen wolle.

TOP 6 Informationen des Ortsbeiratsvorditzenden und der Ortsamtsleiterin

Frau Bornstein informiert:

Der Bolzplatz in Biestow ist keine offizielle Spielfläche im Sinne der Spielplatzsatzung. Daher seien keine weiteren Ausstattungsmerkmale vorgesehen. Das Amt für Stadtgrün stelle der Allgemeinheit mit dieser Fläche vielmehr eine einfache Grünfläche zur Verfügung. Sie empfehle dem Ortsbeirat, finanzielle Mittel zur Ausstattung des Spielplatzes zu beantragen, sobald der Haushaltsentwurf 2020/2021 stünde. Dann müsse eine konkrete Summe benannt werden.

Festlegung:

Der Ortsbeirat formuliert eine Mail an das Ortsamt Mitte, die die Ausstattungswünsche beinhaltet.

Frau Bornstein bespricht mit dem Amt für Stadtgrün bis August 2019 die Kosten der Ausstattung und die dann in Frage kommenden Haushaltsstellen.

<u>Frau Bornstein</u> verliest Antwortschreiben des Amtes für Stadtgrün in Bezug auf Protokollauszüge der Ortsbeiratssitzung vom 16.04.2019:

Top 10 – Berichte der Ausschüsse:

Die Grünflächen einschließlich des Wegesystems im Bereich des Solls gegenüber dem Norma in Biestow seien öffentliche Grünflächen und befänden sich in Verwaltung des Amtes für Stadtgrün. Für die gewünschten Reinigungsarbeiten (Beseitigung des Fugengrüns an den Wegrändern) stünden dem Amt jedoch keine personellen oder finanziellen Kapazitäten zur Verfügung. Grundsätzlich würde durch das Amt für Stadtgrün jedoch eingeschätzt , dass die Verkehrssicherheit gegeben sei.

Dennoch habe das Amt für Stadtgrün beim Amt für Umweltschutz angefragt, ob im Zuge einer Amtshilfe die gewünschten Reinigungsarbeiten beauftragt werden könnten. Eine Zusage hierzu könne jedoch nicht gegeben werden.

Top 11 – Verschiedenes:

Derzeit werden die Bankauflagen im Bereich das Solls aufgearbeitet (3er-Bank). Der Neuaufbau dieser Bankauflagen erfolge kurzfristig durch das Amt für Stadtgrün. Danach würden die anderen Bänke angesehen und bei Bedarf ggf. instandgesetzt.

<u>Herr Laube</u> geht auf ein Schreiben des Amtes für Verkehrsanlagen vom 06.06.2019 in Bezug auf die Gehwegsanierung im Stadtgebiet ein. Er sieht zwei Schwerpunkte:

- Gehweg Am Kringelgraben
- Gehweg Biestower Damm (hier gäbe es Beschädigungen durch Leitungsverlegungsarbeiten)

<u>Herr Kunze</u> erwähnt den Gehweg Am Kringelgraben Höhe Eingangsschild Biestow bis zur Werkstattschule. Hier seien die Fußwegplatten erhöht.

Festlegung:

Gehweg Am Kringelgraben mit Verkehrsberuhigung Biestower Damm (bereits im Ortsbeirat vom Verkehrsamt vorgestellt)

- Gehweg Biestower Damm

- Gehweg Biestower Damm bis Werkstattschule

dem Verkehrsamt für den Sanierungsbedarf zu übermitteln

Verantwortlich: Ortsamt Mitte

<u>Herr Laube</u> verliest ein Schreiben einer Anwohnerin aus dem Sildemower Weg, in welchem sie auf den desolaten Zustand des Parks um den Teich bei Norma hinweist. Der Teich würde zuwachsen. Mittlerweile würden sich auch keine Tiere mehr ansiedeln. Der Gehweg rund um das Soll sei gerade für ältere Menschen eine Hürde, da er viele Kuhlen aufweise. Das Schreiben wird dem Ortsamt Mitte zur weiteren Veranlassung übergeben.

<u>Herr Pehn</u> erinnert in Bezug auf das Soll in Biestow an die Grundräumungsbitte, die bereits vor drei Jahren an das Amt für Stadtgrün herangetragen wurde. Damals vertrat das Amt die Auffassung, dem Soll ginge es hervorragend.

Festlegung:

Das Anliegen wird dem Amt für Stadtgrün weitergeleitet. Eine Rückmeldung wird erwartet. Verantwortlich: Ortsamt Mitte

TOP 7 Berichte der Ausschüsse

Es gibt keine Berichte.

TOP 8 Verschiedenes

Ein Bürger erfragt, wohin das Regenwasser rund um das Soll abfließe.

Festlegung:Die Anfrage wird an das Amt für Stadtgrün weitergeleitet.Verantwortlich:Ortsamt Mitte

<u>Herr Laube</u> erfragt, ob das Abstellen einen Bootstrailers auf einem Stellplatz im Wohnpark über einen Zeitraum von nunmehr sechs Moanten legal sei.

Frau Krüger antwortet, dass dies davon abhinge, ob der Trailer bewegt werde oder nicht.

Frau Bornstein eröffnet die Möglichkeit einer Anzeige, sofern ein Kennzeichen vorhanden sei.

<u>Frau Bornstein</u> weist darauf hin, dass die geplante Einwohnerversammlung am 19.06.19 zum technischen Ausbau der Satower Straße bis auf weiteres verschoben wurde.

TOP 9 Schließen der Sitzung

Herr Laube schließt die Sitzung um 19:25 Uhr.

gez. Franz Laube Herr Laube, Franz

Frau Bianca Haas